



KINDERSCHUTZKONZEPT TG HÖCHBERG - FUSSBALL

Stand: August 2026

Gültig für: Alle Kinder- und Jugendmannschaften U6 - U19, Trainer(*)innen, Betreuer(*)innen, Eltern, Vorstand

1. Präambel und Leitbild

Die TG Höchberg übernimmt Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Fußball bedeutet Gemeinschaft, Spaß und Entwicklung. Das geht nur in einem sicheren Umfeld.

Wir sagen klar:

> ***Bei uns haben jegliche Form von körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt keinen Platz. Wir schauen hin, nicht weg.***

- Das Wohl des Kindes steht immer über sportlichen Zielen.
- Wir respektieren die persönlichen Grenzen jedes Kindes.
- Wir fördern eine Kultur des Hinsehens und der Beteiligung.
- Schutz von Kindern ist Aufgabe ALLER im Verein.

Dieses Konzept ist für alle Mitarbeitenden verbindlich.

2. Risikoanalyse

Wir haben unsere Strukturen geprüft. Typische Risiken im Jugendfußball:

Orte: Umkleiden, Duschen, Fahrten zu Auswärtsspielen (1-zu-1 Situationen), Trainingslager, Übernachtungen, Physio-Behandlungen.

Beziehungen: Machtgefälle Trainer - Kind, Abhängigkeit bei Kaderentscheidungen, Einzel-Chats via WhatsApp/Social Media, körperbetonte Hilfestellung.

Strukturen: Wechselnde Betreuer, Eltern ohne Lizenz, fehlende Regeln für Fotos/Videos.

Daraus leiten wir unsere Maßnahmen ab.

3. Präventive Bausteine

a) Ansprechperson Kinderschutz

Wir benennen mindestens 2 Personen (m/w/d), die nicht direkt Trainer sind.

Kinderschutzbeauftragte TG Höchberg Fußball:

Tobias Scheder tobias.scheder@fussball.tg-hoechberg.de,

Tel. 0176/70032352

Marco Zeulner sport-jugend@fussball.tg-hoechberg.de

Tel. 0151/62764076

Aufgaben: Anlaufstelle für Kinder, Eltern, Trainer, hält Kontakt zu externen Fachstellen, organisiert Schulungen. Foto und Kontakt werden auf Homepage, am Sportgelände und in jeder Kabine aufgehängt (DFB-Poster "Mein Spiel. Meine Grenze.").

Externe Hilfe:

- Ansprechstelle Safe Sport: 0800 - 11 222 00 / <http://www.ansprechstelle-safesport.de>
- Kinderschutzbund Würzburg: 0931 - 15177
- BFV Ansprechperson Kinderschutz: [einfügen]

b) Erweitertes Führungszeugnis (eFZ)

Alle Trainer(*)innen, Betreuer(*)innen, Jugendleiter(*)innen ab 14 Jahren, die regelmäßig mit Kindern arbeiten, müssen vor Tätigkeitsbeginn und alle 3 Jahre ein eFZ vorlegen. Einsicht und Dokumentation durch [Vorstand/Abteilungsleiter]. Ohne eFZ kein Einsatz.

c) Ehrenkodex und Selbstverpflichtung

Jede/r Mitarbeitende unterschreibt den DFB-Ehrenkodex und unsere Selbstverpflichtungserklärung (siehe Anhang). Bestandteil: Achtung der Kinderrechte, respektvoller Umgang, keine sexualisierte Sprache, kein Ausnutzen der Rolle.

d) Verhaltenskodex - Das gilt bei uns:

1. ***Nähe & Distanz:*** Kein Kind wird gegen seinen Willen umarmt/geküsst. Hilfestellung nur wenn nötig und nach Absprache. Duschen: Trainer duschen nicht gemeinsam mit Kindern. Umkleiden: Wir betreten die Kabine erst nach Anklopfen und nur zu zweit.
2. ***Einzelsituationen:*** Einzelgespräche nur in einsehbaren Räumen, Tür offen. Fahrten: Kinder fahren nicht allein mit einer Betreuungsperson. Mindestens 2 Kinder im Auto oder 2 Erwachsene.
3. ***Kommunikation:*** Kein privater 1-zu-1 Chat mit einzelnen Kindern unter 14 Jahren über WhatsApp/Snap. Kommunikation läuft über Mannschaftsgruppen + mindestens ein weiteres Elternteil oder über Eltern.
4. ***Medien:*** Fotos/Videos von Kindern nur mit Einwilligung der Eltern. Keine Bilder aus Umkleiden/Duschen. Keine Veröffentlichung von Kinder-Daten auf <http://fussball.de> ohne Einwilligung (DSGVO).
5. ***Übernachtung / Trainingslager:*** Getrennte Schlafräume für Betreuer und Kinder, nach Geschlechtern getrennt. Betreuerteam gemischtgeschlechtlich besetzt.
6. ***Sprache:*** Keine abwertenden, sexistischen oder diskriminierenden Sprüche. Auch nicht "als Spaß".

e) Qualifizierung

Alle Jugendtrainer(*)innen nehmen alle 2 Jahre an einer Kurzschulung Kinderschutz (BFV, BLSV oder Safe Sport) teil. Neue Trainer erhalten beim Einstieg ein Onboarding-Gespräch zum Kinderschutz.

f) Beteiligung und Stärkung der Kinder

- Wir informieren Kinder altersgerecht über ihre Rechte (DFB-Flyer).
- Vor Saisonstart: Jedes Team bespricht Team-Regeln mit.
- Kinder wählen einen Mannschaftssprecher.
- Wir nehmen Beschwerden ernst.

g) Beschwerdemanagement

Kinder und Eltern können sich jederzeit beschweren:

1. Direkt bei Trainer*in
2. Bei Kinderschutzbeauftragten (auch anonym per Briefkasten am Vereinsheim / E-Mail)
3. Extern bei Safe Sport

Jede Beschwerde wird dokumentiert und innerhalb von 48h bearbeitet.

4. Interventionsleitfaden - Was tun im Ernstfall?

Wir unterscheiden:

- *Grenzverletzung (unabsichtlich):* z.B. unangemessener Spruch. -> Gespräch suchen, Verhalten korrigieren, dokumentieren.
- *Übergriff / Verdacht auf Kindeswohlgefährdung:* z.B. systematisches Bloßstellen, sexualisierte Berührungen, Verdacht auf Gewalt zu Hause oder im Verein.

Klarer Ablauf bei Verdacht:

- *1. Ruhe bewahren! Nicht überstürzt handeln.*
- *2. Zuhören & Ernst nehmen:* Dem Kind glauben, keine Warum-Fragen, keine Versprechen ("Ich erzähle es niemandem") geben.
- *3. Dokumentieren:* Wann, was, wer hat was gesagt/gesehen? Wortlaut notieren.
- *4. Hilfe holen - NIEMALS alleine handeln:* Sofort Kinderschutzbeauftragte informieren. Die informiert Vorstand.
- *5. Keine Konfrontation mit der beschuldigten Person und keine eigenen Ermittlungen.*
- *6. Externe Fachberatung einschalten:* Safe Sport oder Kinderschutzbund Würzburg prüft mit uns die nächsten Schritte.
- *7. Eltern informieren - aber nur wenn dadurch das Kind nicht gefährdet wird.* Im Zweifel erst Fachstelle fragen.
- *8. Maßnahmen:* Freistellung der beschuldigten Person bis zur Klärung zum Schutz aller.

WICHTIG: Bei akuter Gefahr sofort 110 / Jugendamt Würzburg 0931 - 37 0

5. Aufarbeitung und Qualitätssicherung

Nach jedem Vorfall wird der Fall (anonymisiert) im Vorstand aufgearbeitet. Dieses Konzept wird jährlich geprüft und aktualisiert. Es ist Teil der Abteilungsordnung Fußball.

Mit Beschluss vom durch den Vorstand der TG Höchberg

25.08.2026

Hiermit versichere ich, dass ich alles dafür tue, Kinder und Jugendliche vor jeglicher Form von Gewalt zu schützen. Ich respektiere die Grenzen der mir anvertrauten Kinder, beachte den Verhaltenskodex der TG Höchberg Fußball und nehme an Schulungen teil. Bei Verdacht hole ich m Hilfe.

Name, Datum, Unterschrift

Konrad Havant

25.08.2026

1: Selbstverpflichtungserklärung (für alle Mitarbeiter)*

Link: <https://fussball.tg-hoechberg.de/verein/kinderschutzkonzept/>